

O. Swoboda,
Der
internationale Arbitrageur.

[27535.]

P. P.

In meinem Verlage erscheint demnächst die

3. Lieferung

von:

Der
internationale Arbitrageur.

Ein unentbehrlicher Rathgeber
für
**Arbitrageure, Banken, Geld-
wechsler und Capitalisten.**

Von
Otto Swoboda.

I n h a l t:

Die in Europa gehandelten Eisen-
bahn-Stammactien.

12 Bogen gr. 4.

Preis 6 M. ord., 4 M. 50 λ no., 4 M. baar
und 13/12.

Die dritte Lieferung dieses trefflichen Werkes, wovon bereits die zwei ersten in der gesammten Finanzwelt so grossen Anklang fanden, enthält wieder ein für jeden Interessenten unbedingt unentbehrliches und reiches Material; ich erlaube mir daher, Sie auf diese Lieferung ganz besonders aufmerksam zu machen, da dieselbe die so wichtigen deutschen, oesterreichischen und russischen Eisenbahn-Actien in einer solchen Reichhaltigkeit und Ausführlichkeit behandelt, wie dies noch in keinem Werke geboten ist. In derselben Ausführlichkeit sind aber darin auch alle anderen in Europa gehandelten Eisenbahn-Actien enthalten, so dass man mit vollem Recht sagen kann, dass dieses Werk einzig in seiner Art dasteht.

Käufer sind alle Arbitrageure, Banken,
Geldwechsler und Capitalisten.

Eine allgemeine, aber wirklich rationell vorgenommene Ansichtsversendung irgend einer der drei Lieferungen wird die angewandte, übrigens leichte Mühe reichlich lohnen und Ihnen zahlreiche Continuationen zuführen. Für ganz besondere Zugfähigkeit des Werkes bürgt überdies allein schon der Name des in weiten Kreisen rühmlichst bekannten Verfassers. Der Preis ist zudem in Anbetracht der kostspieligen Herstellung von Tabellensatz ein verhältnissmässig sehr billiger, noch zumal jede Lieferung einzeln erhältlich ist und somit also Jemand, der sich nur für die eine oder andere Gattung von Werthpapieren interessirt, auch nur diese Lieferung und nicht das ganze Werk zu kaufen braucht.

Die vorher erschienenen Lieferungen
enthielten:

I. Die in Europa gehandelten
Staatspapiere.

II. Die in Europa gehandelten
Lotterie - Anleihen und Städte-
obligationen.

Preis à 3 M. ord., 2 M. 25 λ no., 2 M. baar
und 13/12.

Achtungsvoll und ergebenst
Bern u. Leipzig, Juni 1883.

B. F. Haller.

Verlag von
Franz Vahlen in Berlin W.,
Mohrenstrasse 13/14.

[27536.]

1883, Juni.

Grosser Absatz zu erzielen.

In meinem Verlage erscheint und steht
auf gefälliges Begehren zu Diensten:

Postbuch

für

Komtoir und Haus.

Die

wichtigsten Bestimmungen

in

alphabetischer Reihenfolge

für

Post- u. Telegraphen-Verkehr

nebst

**Porto- u. Gebühren-Tarifen,
Verzeichniss**

der

Strassen und Plätze Berlins etc.

Bearbeitet

von

Johow,

Kaiserl. Postdirektor.

Taschenformat. 100 Seiten und 7 Tabellen.

Cartonnirt.

Preis: 75 λ , 55 λ netto.

= Baar: 7/6 3 M. — 15/12 6 M. =

Ich halte dieses kleine, durch gefällige Ausstattung sich auszeichnende Handbuch für ausserordentlich absatzfähig und erlaube mir, dasselbe zu rationellem Vertriebe bestens zu empfehlen. Das Inhaltsverzeichniss ergibt, dass es sich um ein Büchlein, sozusagen für Jedermann handelt, und bei den gewaltigen, aller Orten herrschenden Beziehungen zur Reichs-Hauptstadt dürfte das für den postalischen Verkehr beigegebene Verzeichniss der Strassen und Plätze Berlins etc. in Anbetracht der Handlichkeit und der Billigkeit des Büchleins noch besondere Zugkraft ausüben. Ich sehe gefälligen Aufträgen entgegen.

Hochachtungsvoll

Franz Vahlen.

Verlag von
Heinrich Minden in Dresden.

[27537.]

Belletristische Novitäten.

Dresden-Altstadt, Anfang Juni 1883.

P. P.

Mitte ds. Mts. erscheinen in meinem Verlage:

Die Kameradin.

Eine Erzählung

von

Ludwig Anzengruber.

Ca. 18 Bogen 8. Eleg. Ausstattung.

Preis brosch. 3 M. 50 λ ord.; fein gebunden
4 M. 50 λ ord.

Ein neues Werk von Ludwig Anzengruber bedarf wohl kaum einer weiteren Empfehlung; in anziehendster und gemüthvoller Weise schildert der gefeierte oesterreichische Dichter die Geschichte eines jungen Mädchens, welches von seiner ländlichen Heimath nach Wien kommt, und die Schicksale, welche dort seiner warten. Anzengruber's prächtige frische Darstellungsweise kommt auch in diesem neuen Werke voll und ganz zur Geltung.

Russische Geschichten.

Deutsch

von

Wilhelm Wolffsohn.

Ca. 18 Bogen 8. Eleg. Ausstattung.

Preis brosch. 3 M. 50 λ ord.; fein gebunden
4 M. 50 λ ord.

I n h a l t:

Der Mantel. Erzählung von Nicolaus Gogol.
Paul. Erzählung von Leon Grafen Tolstoi.
Kleinrussische Landbediente. Idylle von Ni-
colaus Gogol.

Bei dem allgemeinen Interesse, welches sich immer mehr und mehr, und jetzt insbesondere, auf Russland lenkt, glaube ich, daß diese „Russische Geschichten“ schnelle Verbreitung und verdiente Würdigung finden werden, dieselben, von den besten Schilderern des Landes verfaßt, bieten dem Leser einen Einblick in verschiedenartige sociale und überaus interessante Verhältnisse. Was die Uebersetzung anbetrifft, so dürfte es genugsam bekannt sein, daß Wilhelm Wolffsohn, der Herausgeber der „Russischen Revue“ und der Verfasser von „Nur eine Seele“ als Muster geistvoller Uebersetzung der russischen Sprache allseitig aufgestellt und anerkannt wird.

Bezugs-Bedingungen:

In Rechnung mit 25%; gegen baar mit
33 1/3% und auf 6: 1 Freixemplar, auch
gemischt.

☞ Gebundene Exemplare liefern auch die
Baarfortimente der Herren V. Staadmann
in Leipzig und Frieße & Lang in Wien zu
Originalpreisen. ☞

Ich werde für Anzeigen und Besprechungen
in den wichtigsten Tagesblättern und Journalen
besorgt sein und erbitte Ihre gef. Verwendung
für diese absatzfähigen Werke.

Hochachtungsvoll

Heinrich Minden.